



DEIN PODCAST — DEINE MEINUNG

Stundenverlaufsplan



Stundenverlauf „Medienbox NRW in der Schule: Dein Podcast – Deine Meinung

Es sind zwei separate Stunden à 45 Minuten geplant. Aufgrund der größeren Hausaufgabe kann das Konzept auch auf 3 oder mehr Unterrichtsstunden ausgeweitet werden.

Stunde 1 Podcasts kennenlernen und entwerfen

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
Vorbereitende Hausaufgabe 1	<p>Arbeitsauftrag 1</p> <p>„Überlege Dir, welche drei persönlichen Aufreger-Themen Du aktuell hast: Was geht Dir so richtig auf den Senkel?“</p> <p>Als Beispiel könnte L. hier die Diskussion um „Jogginghosen – nicht in der Schule!“ nennen.</p> <p>Alternative: Je nach Fach und Lerngruppe können Sie auch lehrplanbezogene Themen vorgeben oder eigene Themen als Umfrage anbieten.</p>	Einzelarbeit (EA)	In dieser vorbereitenden Phase werden erste Ideen für Themen gesammelt, die für SuS interessant sein könnten. Dies wird als Hausaufgabe gestellt, damit es den Lernenden möglich ist, mit anderen über eine mögliche Themenwahl ins Gespräch zu kommen.
Vorbereitende Hausaufgabe 2	<p>Arbeitsauftrag 2</p> <p>„Höre Dir einen Podcast an, gern auch Euren Lieblingspodcast. Notiert die verschiedenen Elemente, die Euch auffallen.“</p>	EA	<p>4.2. Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen (Anbahnung)</p> <p>Die SuS entlasten den Einstieg in die folgende Stunde, indem sie versuchen, bestimmte übliche Strukturen von Podcasts bereits herauszuhören. Diese werden in der folgenden Stunde strukturiert und gesammelt.</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
<p>Einstieg, Besprechung von Hausaufgabe 2</p> <p>5–10 Minuten</p>	<p>L. hört mit den SuS kurz in einen ausgewählten Podcast (Hausaufgabe 2) hinein und bittet die SuS zu überprüfen, welche Elemente ihnen aus der Hausaufgabe bekannt vorkommen.</p> <p>L. „Was habt Ihr gehört? Welche Elemente hat ein Podcast? (Denkt auch an Eure Lieblingspodcasts!)“</p> <p>Mündliche Sammlung, Sicherung an der Tafel Erwartungshorizont für Äußerungen der SuS:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Intro-Musik ▪ Einleitung (Vorstellung des Themas) ▪ Geräusche ▪ Sprecherinnen und Sprecher ▪ Vorstellung der Sprecherinnen und Sprecher ▪ Hauptteil ▪ Kategorien ▪ Fazit/Schlussteil ▪ Podcast-Outro 	<p>Plenum</p> <p>Abspielgerät, Podcast</p> <p>Beamer/(digitale) Tafel</p> <p>Gelenktes Unterrichtsgespräch (gUg)</p> <p>Tafelanschrieb: Elemente eines Podcasts</p>	<p>In dieser Phase werden anhand eines Beispiels die typischen Gestaltungsmerkmale eines Podcasts erarbeitet.</p> <p>4.2. Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen (Anbahnung)</p> <p>Gemeinsam wird der Beginn von einem zielgruppengerechten/zielgruppennahen Podcast angehört.</p> <p>Nach Möglichkeit sollte ein Beispiel, das SuS vorgeschlagen haben, angehört werden</p>
<p>Vorstellung der Medienbox NRW</p> <p>5 Minuten</p>	<p>L.: „Heute bereiten wir einen Diskussionspodcast vor: Ihr sollt Eure Meinung zu einem Eurer Aufreger-Themen kundtun – und das in Eurem eigenen kleinen Mini-Podcast! Damit Euer Podcast gelingt, müssen wir noch tiefer in die Produktion einsteigen. Dabei hilft uns das Material der Medienbox NRW.“</p> <p>Wer kennt die Medienbox NRW schon?“ – Ggf. SuS erklären lassen, was die Medienbox NRW ist</p> <p>Falls SuS die Medienbox nicht kennen, kurze Vorstellung des Angebots:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Angebot der Landesanstalt für Medien NRW ▪ Einfache, digitale, kostenfreie Werkzeugkiste mit Tipps und Tricks zur eigenen Medienproduktion ▪ Leicht zu bedienende Lernmodule mit anschaulichen Videotutorials und interaktiven E-Learning-Einheiten ▪ Wer zu Hause weiterlernen will, kann sich zu Onlineseminaren anmelden <p>L. demonstriert die Anmeldung (falls sich die Lerngruppe zuvor registriert hat), die Stöbern- Funktion und die Navigation zu den Selbstlernmodulen: „Zutaten für Deinen erfolgreichen Podcast (Teil 1)“ sowie „Deinen Podcast aufnehmen und veröffentlichen (Teil 2)“</p>	<p>Lehrervortrag (LV)</p> <p>Beamer oder digitale Tafel zum Zeigen der Website der Medienbox NRW</p>	<p>SuS lernen die Medienbox NRW und ihre Funktionsweise für die Weiterarbeit kennen und können Fragen zur Anwendung stellen</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
<p>Erarbeitung 1</p> <p>20 Minuten</p>	<p>SuS erarbeiten selbstständig wesentliche Aspekte der Podcastproduktion</p>	<p>Einzelarbeit (EA)</p> <p>Pro SuS ein Endgerät, z. B. Smartphone oder Tablet, Kopfhörer</p> <p>Folgende Medien werden bearbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Medienbox-NRW-Modul „Zutaten für Deinen erfolgreichen Podcast (Teil 1)“ ▪ Medienbox-NRW-Modul „Deinen Podcast aufnehmen und veröffentlichen (Teil 2)“ <ul style="list-style-type: none"> - Video: Vor der Aufnahme - Video: Vor der Aufnahme – Fehlerquellen beseitigen und die Aufnahme vorbereiten - Vor der Aufnahme – die Aufnahmeumgebung - Während der Aufnahme 	<p>Mithilfe von interaktiven Selbstlernmodulen und Materialien aus der Medienbox NRW erarbeiten die SuS die Grundlagen der Podcastproduktion. Im Vordergrund steht hier zwar der Umgang mit der Technik, aber zugleich wird schon auf die eigenen Themen aus der vorbereitenden Themensammlung verwiesen.</p> <p>Die SuS erarbeiten sich die notwendigen „Zutaten“ selbstständig, auch weil damit ein erster Zugang zu den Materialien der Medienbox NRW geschaffen wird und sie im weiteren Verlauf der Arbeit darauf zurückgreifen können.</p> <p>Eine EA-Phase kann das Unterrichtsgeschehen entlasten, vor allem für SuS, die mehr Ruhe brauchen. Sie erhöht das Selbstwertgefühl und steigert die Lernautonomie. Außerdem beschäftigen sich die SuS intensiver mit den Inhalten.</p> <p>2.2. Informationsauswertung: Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten</p> <p>4.2. Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen (Anbahnung)</p> <p>4.1. Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (Anbahnung)</p>
<p>Sicherung</p> <p>5 Minuten</p>	<p>Kurze mündliche Sammlung der zentralen Erfordernisse bei der Podcast-Produktion</p> <p>Vgl. auch Hausaufgaben-AB. (AB 1)</p>	<p>Plenum/gelenktes Unterrichtsgespräch (gUg)</p>	<p>Die Sammlung erfolgt hier nur mündlich, eine schriftliche Sicherung ist über das Hausaufgaben-Blatt (AB 1) möglich.</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
<p>Themen bestimmen, Besprechung von Hausaufgabe 1</p> <p>5 Minuten</p>	<p>L.: „Euer Podcast braucht als Nächstes ein Thema!“</p> <p>Optionen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Falls eine Umfrage gestellt wurde: L. präsentiert kurz die Ergebnisse der Themen-Abfrage. Falls die Themenwahl frei erfolgte: SuS nennen ihre selbst gewählten Themen. <p>L. bittet exemplarisch um Pro- und Kontra-Argumente zu ein bis zwei der genannten Themen.</p> <p>L. erläutert, dass es notwendig ist, sowohl die Pro- als auch die Kontra-Seite zu thematisieren.</p> <p>L. bittet SuS, sich in Zweiergruppen für eines der Themen zu entscheiden und gegensätzliche Meinungen zu vertreten. Die Zweierteams sollten sich nach der Schule treffen bzw. absprechen können.</p>	<p>Plenum, Abspielgerät, Beamer</p> <p>Ggf. digitale Kartenabfrage mit Smartphone, Tablet, PC</p> <p>Partnerarbeit (PA)</p>	<p>In dieser Phase wird die Themensammlung aus Hausaufgabe 1 präsentiert. Die SuS lernen, dass zur Meinungsbildung immer die Klärung von Pro- und Kontra-Argumenten gehört.</p> <p>Vorbereitung der Stunde durch die Lehrkraft: Zur Besprechung der Hausaufgabe eignet sich eine Kartenabfrage, beispielsweise mit Tools wie Etherpad oder Oncoo. Damit können Sie zum Stundenbeginn die persönlichen Aufreger-Themen der SuS sammeln.</p> <p>Die SuS suchen sich zu zweit ein Thema aus. Idealerweise sind die beiden jeweils unterschiedlicher Meinung zum Thema. Sonst vertreten sie spielerisch gegensätzliche Auffassungen.</p>
<p>Stellen der Hausaufgabe</p> <p>5 Minuten</p>	<p>L. „Ihr habt erste Vorstellungen, worauf es bei Eurem Podcast ankommt. Als Hausaufgabe erstellt Ihr zu Eurem Thema zu zweit eine sinnvolle Gliederung.“</p> <p>AB 2 wird ausgegeben und vorgestellt AB 1 wird ggf. zur Unterstützung ausgegeben</p> <p>Kurzer Input der Lehrkraft: Gliederung</p> <ul style="list-style-type: none"> Anmoderation, Vorstellung Thema sowie Sprecherinnen und Sprecher Problem Meinung 1 Meinung 2 Diskussion Zusammenfassung Abmoderation 	<p>LV im Plenum</p> <p>AB 1 und AB 2</p>	<p>In dieser Phase wird den SuS die Hausaufgabe erläutert und eine Verknüpfung zwischen Form und Inhalt angestoßen.</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
Hausaufgabe	<p>Arbeitsauftrag 1: Schreibt ein kleines Drehbuch für Euren Podcast und orientiert Euch dabei an der Tabelle auf AB 2.</p> <p>Arbeitsauftrag 2: Fertigt eine Rohaufnahme mithilfe Eures Drehbuchs an. Nutzt dafür die vorinstallierte Recorder-App auf Eurem Gerät (z. B. Sprachmemo auf iPad) oder schaut nach einer geeigneten Aufnahme-App.</p> <p>Wichtig: Ihr müsst den Podcast noch nicht fertig schneiden! Darum wird es in der nächsten Stunde gehen.</p>	<p>PA</p> <p>AB 2</p> <p>Digitale Endgeräte</p> <p>Mikrofone</p> <p>Kopfhörer</p> <p>Aufnahme-Apps</p>	<p>Diese Hausaufgabe ist sehr umfangreich. Den SuS sollte daher länger Zeit gegeben werden, um sie umzusetzen.</p> <p>Wenn projektartig gearbeitet wird, können die SuS auch selbstständig im Rahmen einer weiteren Unterrichtsstunde die beiden Arbeitsaufträge bearbeiten.</p> <p>4.1. Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen</p> <p>4.2. Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen</p>
Vertiefung für schnellere oder interessierte SuS	<p>L. „Hört Euch durch kostenlose Soundbibliotheken durch und entscheidet, welche Sounds Ihr in Euren Podcast einbauen wollt.“</p>	<p>EA</p> <p>digitales Endgerät, Kopfhörer</p> <p>Infoblatt</p>	<p>Eine gute Möglichkeit, den eigenen Podcast zu erweitern, sind passende Sounds. Zugleich kann die Nutzung von Sounds die Fantasie anregen und Ideen wecken, den Podcast zu ergänzen.</p>

Stunde 2 Podcast schneiden, hören und veröffentlichen

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
<p>Einstieg: Besprechen der Hausaufgabe</p> <p>5 Minuten</p>	<p>L.: „Jetzt habt Ihr Eure Podcast-Rohaufnahme erstellt. Wie hat das geklappt?“</p> <p>Erwartungshorizont für Äußerungen der SuS: SuS nennen z. B. als Probleme,</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ dass man das Material so nicht anhören könne, ▪ dass zu viel Material entstanden ist, ▪ dass ein Schnitt notwendig ist, ▪ ... <p>L.: „Das Handwerkszeug zum Schneiden Eures Rohmaterials lernt Ihr heute kennen.“</p>	<p>Plenum: Besprechen der Hausaufgabe</p>	<p>Vorhandenes Rohmaterial als Anlass, um Audioschnitt zu thematisieren. SuS reflektieren ihre Erfahrung beim Aufnehmen, nennen Probleme und überlegen ggf. erste Maßnahmen zur Lösung.</p> <p>4.1. Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (Anbahnung)</p> <p>4.2. Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
<p>Erarbeitung 1</p> <p>20–25 Min</p>	<p>L. demonstriert die Navigation zu den Selbstlernmodulen der Medienbox NRW</p> <p>Arbeitsauftrag: „Notiert Euch in einer Checkliste die Punkte, auf die Ihr beim Schnitt besonders achten müsst. Nutzt die Pausenfunktion beim Anschauen der Videos.“</p> <p>„Erarbeitet mit dem Selbstlernmodul der Medienbox NRW ‚Audiobearbeitung und Schnittgestaltung lernen‘ und mit Teilen des Moduls ‚Audiodateien schneiden: Tonbearbeitung für Fortgeschrittene‘ Tipps für eine Checkliste mit den Aspekten, auf die Ihr beim Audioschnitt achten müsst.“</p>	<p>Lehrervortrag (LV)</p> <p>Beamer oder digitale Tafel zum Zeigen der Website der Medienbox NRW</p> <p>EA oder PA</p> <p>Digitales Endgerät, Kopfhörer</p> <p>Folgende Medien werden bearbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Modul „Audiobearbeitung und Schnittgestaltung lernen“ ▪ Modul „Audiodateien schneiden: Tonbearbeitung für Fortgeschrittene“ <ul style="list-style-type: none"> - Video: Aufnahmetipps - Entscheide, was relevant ist - Video: Was darf man schneiden? - Länge von O-Tönen - Video: Alles zusammenbringen - Der fertige Beitrag 	<p>Die SuS erarbeiten selbstständig in ihrem Zweierteam oder einzeln die Inhalte. Damit sie sich dabei auf wesentliche Aspekte konzentrieren, wird diese Erarbeitung durch eine konkrete Fragestellung begleitet.</p> <p>2.2. Informationsauswertung: Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten</p> <p>4.1. Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (Anbahnung)</p> <p>4.2. Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen (Anbahnung)</p>
<p>Sicherung</p> <p>5 Minuten</p>	<p>Erwartungshorizont für Ergebnisse dieser Phase: Wie mache ich einen guten Audioschnitt?</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Material strukturieren (Ton, Geräusche, Musik) ▪ Material sichten ▪ Text einsprechen ▪ Anfang und Ende kürzen ▪ Langweilige Stellen rauskürzen und dann alles wieder aneinanderreihen ▪ Überleitung und Anmoderation beachten ▪ Audiospuren sinnvoll aussteuern <p>Ggf. klären, auf welche Aspekte beim Schnitt mit Handy oder Tablet besonders geachtet werden muss</p>	<p>gUg/Plenum</p> <p>Tafelanschrieb oder Nutzung anderer Hilfsmittel durch die Lehrkraft oder SuS</p>	<p>Sammlung der Aspekte als Tafelbild und ggf. Klärung, auf welche Aspekte beim Schnitt mit Handy oder Tablet besonders geachtet werden muss</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
<p>Erarbeitung 2 5-10 Minuten</p>	<p>SuS informieren sich über verschiedene Schnittprogramme, suchen sich eines aus und nutzen Erklärvideos, um das Vorgehen beim Schneiden kennenzulernen</p>	<p>PA</p> <p>Infoblatt: Schnittprogramme und Soundbibliotheken</p> <p>Digitale Endgeräte, Kopfhörer</p> <p>Bei den Beispielen handelt es sich um eine mögliche Auswahl von Schnittprogrammen sowie Erklärvideos, nicht um offizielle Empfehlungen. Sie und Ihre SuS können Schnittprogramme verwenden, die Sie bereits kennen. Hierbei könnten SuS, die schon Erfahrungen mit Schnittprogrammen gesammelt haben, anderen Hilfestellung leisten und sie einweisen.</p>	<p>2.2. Informationsauswertung: Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten</p> <p>4.1. Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (Anbahnung)</p> <p>4.2. Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen (Anbahnung)</p> <p>Da die unterrichtlichen Voraussetzungen insbesondere bei der Arbeit mit Smartphones sehr unterschiedlich sind, kann hier nur auf verschiedene, beispielhafte Möglichkeiten, zu schneiden, verwiesen werden. Oft nutzen die SuS bereits bestimmte Programme, um Filme zu schneiden. Mit diesen sollten sie dann auch im Unterricht arbeiten.</p> <p>Hinweis zu den Erklärvideos: Manche der Erklärvideos zu den Schnittprogrammen dauern mehrere Minuten. Hierbei geht es vor allem um ein erstes Testen! Die eigentliche Arbeit dauert länger, sodass sie eher im Rahmen einer Hausaufgabe bewältigt werden kann. Die Apps selbst sind eher intuitiv zu bedienen.</p>
<p>Erarbeitung 3 5 Minuten</p>	<p>L.: „Testet Euer gewähltes Schnittprogramm einmal und probiert die einzelnen Funktionen aus.“</p> <p>SuS unternehmen erste Versuche mit einem Schnittprogramm</p>	<p>PA</p> <p>Infoblatt: Schnittprogramme und Soundbibliotheken</p> <p>Digitale Endgeräte, Kopfhörer</p>	<p>Hierbei geht es vor allem um ein erstes Testen und Ausprobieren.</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
Hausaufgabe	<p>Arbeitsauftrag:</p> <p>„Schneidet zu zweit Euren Podcast. Achtet dabei auf die Regeln des Audioschnitts, die Ihr in dieser Stunde kennengelernt habt.“</p>	<p>PA zu Hause, ggf. im schulischen Computerraum oder in anderen ruhigen Räumen</p> <p>Ggf. kann zur Erinnerung AB 2 mit der Hausaufgabenkarte an die SuS ausgegeben werden.</p>	<p>4.1. Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen (Anbahnung)</p> <p>4.2. Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen</p> <p>Je nach Qualität und Quantität des Rohmaterials und technischer Versiertheit werden die Teams unterschiedlich lang für ihre Schnitte benötigen. Daher ist die Erledigung im Rahmen einer Hausaufgabe sinnvoll.</p>
Option zur Weiterarbeit	<p>Präsentation der Ergebnisse in der Folgestunde</p> <p>Ggf. Veröffentlichung auf Schulhomepage, Social Media oder auf NRWision</p>	<p>Medienbox-NRW-Modul „Recht: Was darf man in Bild und Ton veröffentlichen?“</p> <p>NRWision</p>	<p>4.1. Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren; Möglichkeiten des Veröffentlichens und Teilens kennen und nutzen</p> <p>4.2. Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen</p> <p>4.4 Rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u. a. des Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u. a. Lizenzen) überprüfen, bewerten und beachten</p>